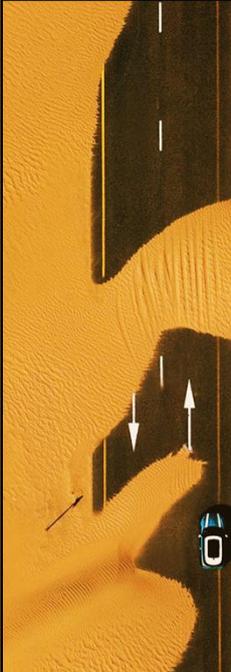


Daniel 2,24-35.44-47

Nun ging Daniel zu Arjoch, der vom König beauftragt worden war, die babylonischen Gelehrten hinzurichten. Daniel bat ihn: »Lass die königlichen Berater nicht umbringen! Führ mich zu Nebukadnezar, denn ich kann ihm sagen, was er geträumt hat und was es bedeutet.« 25 Arjoch brachte Daniel auf dem schnellsten Weg zum König und berichtete: »Ich habe unter den Verbannten aus Juda einen Mann gefunden, der dem König seinen Traum erklären will!« Nebukadnezar wandte sich an Daniel, der Beltschazar genannt wurde: »Kannst du mir denn wirklich sagen, was ich im Traum gesehen habe und was es bedeutet?«



Thomas Lietmeyer

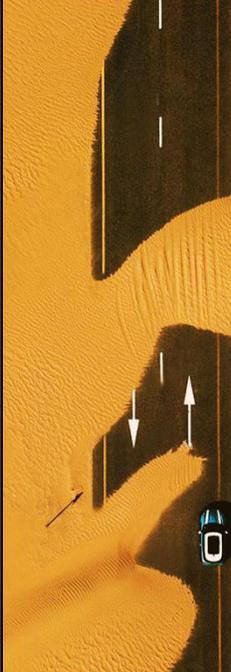


Daniel 2,24-35.44-47

»Mein König«, erwiderte Daniel, »hinter dein Geheimnis kann keiner deiner Berater kommen, weder Geisterbeschwörer noch Wahrsager noch Magier. Aber es gibt einen Gott im Himmel, der das Verborgene ans Licht bringt. Dieser Gott hat dich, König Nebukadnezar, sehen lassen, was am Ende der Zeit geschehen wird. Und jetzt sage ich dir, welche Vision du im Traum hattest: Als du auf deinem Bett lagst, warst du in Gedanken versunken. Dich beschäftigte, was in der Zeit nach deiner Herrschaft kommen würde. Und der Gott, der Geheimnisse enthüllt, hat dich in die Zukunft schauen lassen.«



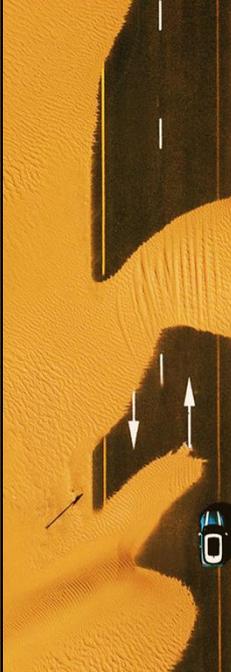
Thomas Lietmeyer



Daniel 2,24-35.44-47

Wenn ich dir nun den Traum erzählen kann, dann nicht, weil ich klüger wäre als alle anderen Menschen. Nein, **Gott hat es mir offenbart**, damit du, mein König, eine Antwort auf das bekommst, was dich so beunruhigt. In deiner Vision sahst du eine riesige Statue vor dir. Von ihr ging ein greller Glanz aus, und ihre ganze Erscheinung jagte dir Angst ein. Der Kopf war aus reinem Gold, die Brust und die Arme waren aus Silber, Bauch und Hüften aus Bronze, die Beine aus Eisen und die Füße teils aus Eisen, teils aus Ton.

Thomas Lietmeyer

Daniel 2,24-35.44-47

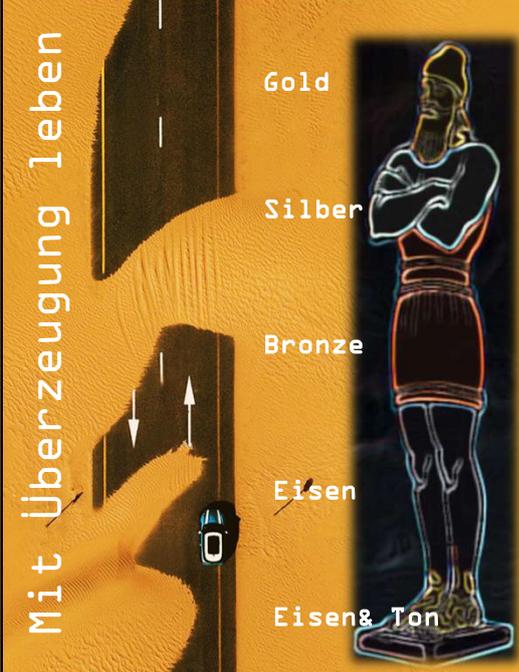
Während du noch schautest, löste sich plötzlich ohne menschliches Zutun ein Stein von einem Berg. Er traf die Füße aus Eisen und Ton und zermalmte sie. Die ganze Statue brach in sich zusammen; Ton, Eisen, Bronze, Silber und Gold zerfielen zu Staub, den der Wind wegblies wie die Spreu von einem Dreschplatz.

Nichts war mehr davon zu sehen! Der Stein aber, der die Statue zertrümmert hatte, wuchs zu einem riesigen Berg und breitete sich über die ganze Erde aus.

Thomas Lietmeyer



Mit Überzeugung leben



Gold
Neubabylonisches Reich 626-539 v.Chr.

Silber
Altpersisches Reich 550-330 v.Chr.

Bronze
Klassisches Griechenland 500-330 v.Chr.

Eisen
Römisches Reich 753 v.Chr. - 476 n.Chr.

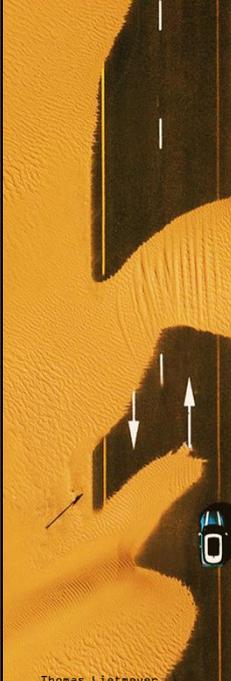
Eisen & Ton

Thomas Lietmeyer



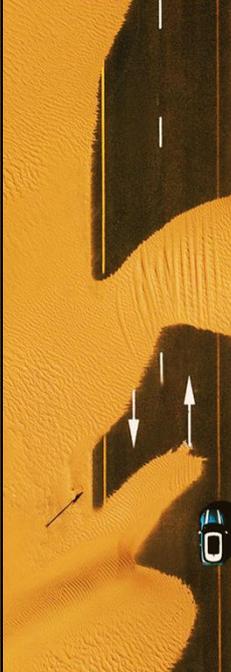
Daniel 2,24-35.44-47

Noch während diese Könige an der Macht sind, wird der Gott des Himmels ein Reich aufbauen, das niemals zugrunde geht. Keinem anderen Volk wird er jemals die Herrschaft übertragen. Ja, es bringt alle anderen Reiche zum Verschwinden und wird selbst für immer fortbestehen.



Thomas Lietmeyer

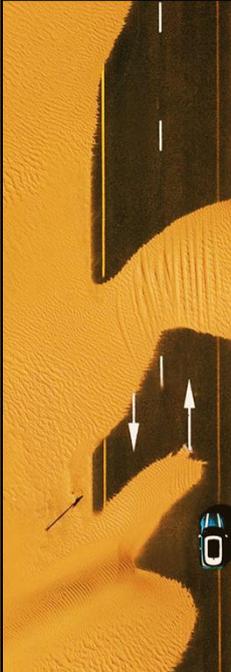




Daniel 2,24-35.44-47

Das, mein König, war der Stein, der ohne menschliches Zutun vom Berg losbrach und die Statue aus Ton, Eisen, Bronze, Silber und Gold zertrümmerte. Ein mächtiger Gott hat dich in die Zukunft sehen lassen. Der Traum ist wahr, und die Deutung trifft ganz sicher zu!« Da warf König Nebukadnezar sich ehrerbietig vor Daniel nieder. Er befahl, man solle ihm Opfer darbringen und Weihrauch für ihn verbrennen. Zu Daniel sagte er: »Es gibt keinen Zweifel: Euer Gott ist der größte aller Götter und der Herr über alle Könige! Er bringt Verborgenes ans Licht, sonst hättest du dieses Geheimnis nie aufdecken können.«

Thomas Lietmeyer

An Herausforderungen wachsen

Warum? Wer? Wie?

Herausforderung

JESUS

Thomas Lietmeyer



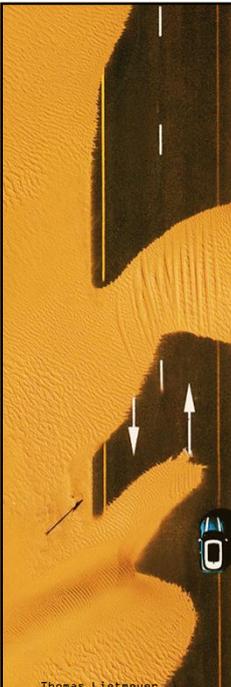


An Herausforderungen wachsen

1. Warum bist Du in diese Situation gekommen?

Suchet der Stadt Bestes, dahin ich euch habe wegführen lassen, und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl.
Jer 29,7

Thomas Lietmeyer



An Herausforderungen wachsen

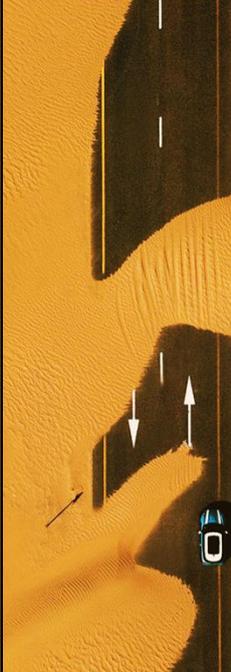
1. Warum bist Du in diese Situation gekommen?

Was erwartet das Leben (Gott) von mir?
Viktor E. Frankl

Langjährige Christen wachsen durch Herausforderungen
Reveal Studie

Thomas Lietmeyer



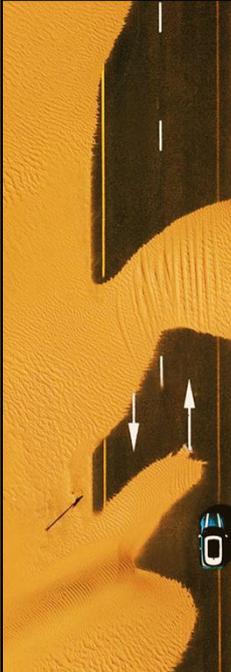


An Herausforderungen wachsen

2. Wer ist Dein Gott?

Woran du nun, sage ich, dein Herz hängst und worauf du dich verlässt, das ist eigentlich dein Gott.“
Martin Luther

Thomas Lietmeyer



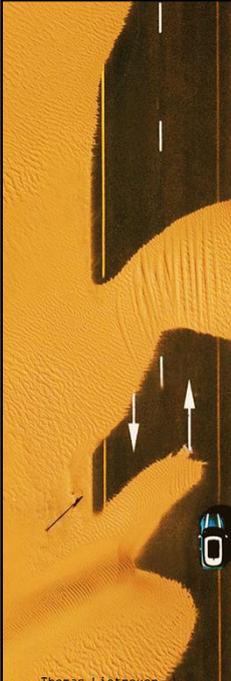
An Herausforderungen wachsen

2. Wer ist Dein Gott?

»Ich bin der HERR, dein Gott; ...
Du sollst außer mir keine anderen Götter verehren! Fertige dir keine Götzenstatue an, auch kein Abbild von irgendetwas am Himmel, auf der Erde oder im Meer. Wirf dich nicht vor solchen Götterfiguren nieder, bring ihnen keine Opfer dar! Denn ich bin der HERR, dein Gott. Ich dulde keinen neben mir!
Ex 20,1-5

Thomas Lietmeyer





An Herausforderungen wachsen

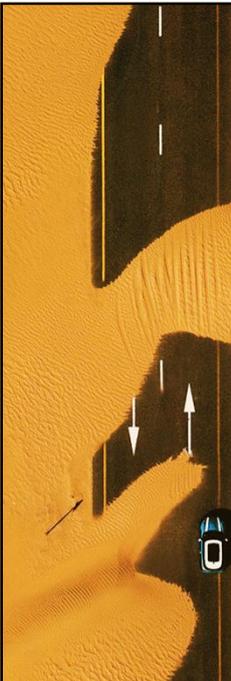
2. Wer ist Dein Gott?

Mit ihm, dem wahren 'Gott', sind wir verbunden, 'weil' wir mit seinem Sohn, Jesus Christus, verbunden sind.

Dieser ist selbst der wahre Gott; er ist das ewige Leben. 21 Meine lieben Kinder, nehmt euch in Acht vor den falschen Göttern!

1 Joh 5,20-21

Thomas Lietmeyer



An Herausforderungen wachsen

3. Wie findest Du Deinen Weg?

Jesus Christus spricht:
Seid gewiss, ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Welt.
Matth 28,20

Es gibt keinen Zweifel: Euer Gott ist der größte aller Götter und der Herr über alle Könige!
Daniel 2,47

Thomas Lietmeyer

